



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rössl

Momber, Ernst

1963-04-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MONTAG, 15. APRIL 1963

IM WEISSEN RÖSSL

SINGSPIEL IN 3 AKTEN (26 BILDER)

(FREI NACH DEM LUSTSPIEL VON BLUMENTHAL UND KADELBURG)

VON HANS MÖLLER UND ERIK CHARELL

MUSIK VON RALPH BENATZKY

TEXTE DER GESÄNGE VON ROBERT GILBERT

MUSIKALISCHE EINLAGEN VON BRUNO GRANICHSTAEDTEN, ROBERT GILBERT,
ROBERT STOLZ UND HANS FRANKOWSKI

INSZENIERUNG UND EINRICHTUNG

MUSIKALISCHE LEITUNG

BÜHNENBILD

KOSTUME

CHOREOGRAPHIE

SPIELLEITUNG DES ABENDS

CHORE

KURT PSCHERER a. G.

ERNST MOMBER

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

HEINO HEIDEN

GÜNTHER KLÖTZ

JOACHIM POPELKA

Ballett-Assistentin: Karen Kanner

Inspizient: Walter Kolb / Souffleuse: Susa Fischer

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekek / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Möller

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin-Charlottenburg 2

ANFANG 19.45 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

EIN ALTER HERR

JOSEPHA VOGELHUBER, Wirtin zum „Weißen Rössl“

LEOPOLD BRANDMEYER, Zahlkellner

WILHELM GIESECKE, Fabrikant

OTILIE, seine Tochter

DR. OTTO SIEDLER, Rechtsanwalt

SIGISMUND SÜLZHEIMER

PROFESSOR DR. HINZELMANN

KLÄRCHEN, seine Tochter

EIN HOCHZEITSPAAR

DER KAISER

SEIN LEIBKAMMERDIENER KETTERL

DER BÜRGERMEISTER

DER OBERFÖRSTER

DER LEHRER

FRAULEIN WEGHALTER

DER PICCOLO

DER KELLNER FRANZ

DER REISEFÖHRER

DER KAPITAN DES DAMPFERS

KATHI, Briefträgerin

ZENZI, Ziegenhirtin

HOTELIER ZUR „POST“

HOTELIER ZUM „WILDEN MANN“

HOTELIER ZUR „ALPENROSE“

TÄNZE:

1. „IM KUHSTALL“

2. „DIE GANZE WELT IST HIMMELBLAU“

3. „IM SALZKAMMERGUT“

4. „BADENUMMER“

5. „MEIN LIEBESLIED MUSS EIN WALZER SEIN“

KURT ALBRECHT

PETRINA KRUSE

WOLFGANG HÖPER

WOLFGANG L. HOFMANN

HARRIET-KARLSOND

WALTER MARTIN

PETER GEBHART

HANS SIMSHÄUSER

ILSE ZIELSTORFF

MARIANNE MOLITOR

JOSEF ARWEILER

HEINRICH HOLZLIN

HORST BEIER

ERHARD ZIMMERMANN

JOSEF ARBINGER

WALTER KOLB

JUTTA BOSSMANN

KARIN STACH

WALTER KOLB

KURT SCHNEIDER

MANFRED EIFER

HERTHA-SCHMIDT

ANNELIESE BENNERT

PETER NUSSER

FRITZ HAAG

WILLI ROSER

IRENE SCHNEIDER, GORAZD VOSPERNICK UND BALLETT-ENSEMBLE

ANNI HAMPRECHT, HAZAROS SURMEJAN,

HEATHER CLIFFERTON, IRENE SCHNEIDER, SABINE PORNY

UND BALLETT-ENSEMBLE

BALLETT-ENSEMBLE

SABINE PORNY, RICHARD CAHILL

UND BALLETT-ENSEMBLE

SABINE PORNY, RICHARD CAHILL,

GORAZD VOSPERNICK UND BALLETT-ENSEMBLE

PAUSE NACH DEM 1. AKT

20 MINUTEN